



WALPURGISNACHT IN BOCKAU

Traditionell am 30. April brannten in der Gemeinde Bockau wieder zahlreiche Hexenfeuer - um genau zu sein, wurden insgesamt 74 Feuer entfacht. Darunter befand sich unter anderem das öffentliche Walpurgis-Feuer der Gemeinde Bockau, das die Feuerwehr-Kameraden unter ihrer Obhut bis zum späten Abend bewachten. Um 20.15 Uhr wurde der große Reisighaufen am alten Sportplatz durch die Bockauer Kinder entzündet, die am Fackelumzug teilnahmen und ihre Fackeln am Ende hineinwarfen.

Aber nicht nur die Bewachung des Feuers wurde durch die Ortsfeuerwehr organisiert. Auch für das leibliche Wohl sorgten die Kameraden mit Bratwurst, Fassbier sowie Bowle und Limonaden.

Im Ambiente eines großen Lagerfeuers fanden sich zahlreiche Bockauer Einwohner und auch Gäste ein und genossen bei herrlichem Wetter und kleiner musikalischer Beschallung die Atmosphäre.

Bereits in der Woche vor dem großen Hexenfeuer wurde trockenes Holz aus dem Baumbeschnitt der Gemeinde Bockau von den Mitarbeitern des Bauhofes und unseres Kommunaldienstleisters Fa. Rico Zeeh an Ort und Stelle und in Form gebracht.

Weitere Anlieferungen erfolgten dann am Vortag zum Walpurg-Omd durch die hiesigen Einwohner. Auch hier sprangen die Kameraden der Feuerwehr wieder ein und nahmen das getrocknete Holz entgegen. Wegen eines Feuerwehreinsatzes im Nachbarort musste allerdings die Annahme kurzzeitig unterbrochen werden, – lief aber nach Einsatzende nahtlos weiter bis ca. 18 Uhr.

An dieser Stelle ergeht ein herzliches **DANKESCHÖN** an **ALLE**, die zum Erfolg dieser Veranstaltung beigetragen haben und damit einen großen Beitrag zur Stärkung der Gemeinschaft leisteten.

Ich würde mich sehr freuen, wenn **WIR** mit dieser ersten Aktion einen neuen Weg einschlagen und durch das Zusammenwirken wieder mehr Lebendigkeit in unseren Ort bringen.

Fürs Erste ist uns dies hervorragend gelungen!

Herzlichst

Franziska Meier
Bürgermeisterin



Foto: M. Redlich



Fotos: Gemeindeverwaltung

Verwaltungsgemeinschaft Zschorlau-Bockau

■ Gemeindeverwaltung Bockau

Schneeberger Straße 49, 08324 Bockau
Tel.: 03771/43010-0, Fax: 03771/43010-210
E-Mail: info@bockau-erzgebirge.de
Internet: www.bockau.de

Öffnungszeiten:

Montag **geschlossen**
Dienstag 09.00 bis 12.00 Uhr und
13.00 bis 18.00 Uhr
Mittwoch **geschlossen**
Donnerstag 09.00 bis 12.00 Uhr und
13.00 bis 16.00 Uhr
Freitag 09.00 bis 12.00 Uhr

■ Gemeindeverwaltung Zschorlau

August-Bebel-Straße 78, 08321 Zschorlau
Tel.: 03771 4104-0, Fax: 03771 458219
E-Mail: sekretariat@zschorlau.de
Internet: www.zschorlau.info

■ Erreichbarkeit der Fachbereiche

- Finanzen 03771 4104-14
oder -16
- Einwohnermeldeamt 03771 4104-18
- Standesamt 03771 4104-22
- Hauptamt 03771 4104-30
- Ordnungsamt 03771 4104-38
- Bauverwaltung 03771 4104-65
oder -20

Öffnungszeiten

Montag 09.00 bis 12.00 Uhr und
13.00 bis 16.00 Uhr
Dienstag 09.00 bis 12.00 Uhr und
13.00 bis 16.00 Uhr
Mittwoch **geschlossen**
Donnerstag 09.00 bis 12.00 Uhr und
13.00 bis 18.00 Uhr
Freitag 09.00 bis 12.00 Uhr

Öffnungszeiten und Erreichbarkeit der Bibliothek Bockau

Die Räume der Bibliothek befinden sich im Gemeindeamt Bockau, Schneeberger Straße 49.

Öffnungszeiten

Montag 11.00 bis 18.00 Uhr
Dienstag 10.30 bis 14.30 Uhr
Donnerstag 11.00 bis 17.00 Uhr

Tel.: 03771 43010-415

E-Mail: bibliothek@bockau-erzgebirge.de

■ Seniorengeburtsstage

Die Bürgermeisterin gratuliert unseren Senioren ...

■ zum Geburtstag

Frau Renate Schmidt	am 12.05.	zum 85. Geburtstag
Frau Marianne Steudel	am 15.05.	zum 85. Geburtstag
Frau Helga Brückner	am 25.05.	zum 85. Geburtstag
Herrn Peter Stark	am 29.05.	zum 75. Geburtstag
Frau Rosemarie Schwotzer	am 12.06.	zum 80. Geburtstag

■ zur Goldenen Hochzeit

Herrn und Frau Dietmar und Esther Lang	am 12.05.
Herrn und Frau Helmut und Regina Meinhold	am 09.06.
Herrn und Frau Horst und Hannelore Herrmann	am 26.05.



■ zur Diamantenen Hochzeit

Herrn und Frau Günter und Annelie Lejcek	am 18.05.
Herrn und Frau Heinz und Renate Leidholdt	am 01.06.

Wir gratulieren allen Jubilaren sowie den Jubelpaaren und überbringen Ihnen die besten Wünsche für Gesundheit und persönliches Wohlergehen im Kreise Ihrer Verwandten, Bekannten und Freunde.

Hinweis zur Veröffentlichung von Altersjubiläen

Seit 1. November 2015 werden Altersjubiläen wie folgt veröffentlicht (§50 Abs. 2 Bundesmeldegesetz): Altersjubiläen sind der 70. Geburtstag, jeder fünfte weitere Geburtstag und ab dem 100. Geburtstag jeder folgende Geburtstag. Sollte eine Nichtveröffentlichung des Geburtstages gewünscht werden, weisen wir darauf hin, dass diese Beantragung nur in schriftlicher Form entgegengenommen wird. Anträge erhalten Sie im Einwohnermeldeamt Zschorlau. **Hinweis in eigener Sache:** Die Gemeinde Bockau veröffentlicht die Altersjubiläen ab dem 75. Geburtstag.

Öffentliche Bekanntmachungen

■ Informationen der Bürgermeisterin Aktueller Einwohnerstand zum 31.03.2023: 2.221

- Am 17.04.2023 fand eine erste Beratung zum Festumzug anlässlich des 50. Bockauer Wurzelfestes statt, die eine rege Beteiligung fand. Im Rahmen der Beratung wurde einstimmig festgelegt, dass der Festumzug bereits am 12.08.2023 um 13 Uhr stattfinden soll. Die Wegestrecke wird wie geplant beibehalten und endet am Festgelände. Weiterhin wurde im Nachgang der Festumzug in 5 Blöcke wie folgt eingeteilt: Eröffnungsbereich, Institutionen der Gemeinde Bockau, Kirchengemeinden, Bockauer Vereine und Bockauer Gewerbebetriebe.
- **Sollte weiteres Interesse zur Teilnahme am Festumzug bestehen, dann melden Sie sich bitte schnellstmöglich in der Gemeindeverwaltung Bockau an.**
- Anfang April fand die Brandverhütungsschau in der Grundschule Bockau, durch die Feuerwehr Bockau, statt. Die beanstandeten Mängel wurden zum Teil behoben bzw. schließen sich weitere Instandsetzungen in den kommenden Monaten noch an.
- Für die Flutlichtanlage des Kunstrasenplatzes besteht die Möglichkeit eine Förderung in Höhe von insgesamt 75% für die Umrüstung auf LED zu erhalten. Der Fußballverein war diesbezüglich vorstellig und wird die Förderung beantragen sowie den Eigenanteil in Höhe von 25 % übernehmen. Im Rahmen der Abwicklung der Fördermaßnahme und der damit verbundenen finanziellen Vorleistungen in Höhe von ca. 21.000 Euro soll dem Verein ein zinsloses Darlehen zur Verfügung gestellt werden. Diese Variante hat sich bereits bei vorangegangenen Fördermaßnahmen des Feuerwehvereins und des Bockauer Skivereins als gute Lösung zur Umsetzung erwiesen.
- Die Gemeinde Bockau hat im Rahmen der neuen LEADER-Förderperiode zwei Anträge auf Förderung gestellt. Zum einen wurde das Antragsverfahren für den 3. BA Sporthalle über das Programm „Vitale Dorfkerne“ eingereicht, der die letzten Punkte zur Umsetzung des Brandschutzkonzeptes beinhaltet und mit einem Kostenumfang von ca. 187.000 Euro verbunden ist. Der Fördersatz beträgt 70 Prozent.

Weiterhin wurde über das **LEADER-Regionalbudget** ein Antrag für die Kindertagesstätte „Zwergenhaus“ zur weiteren Gestaltung des Außenbereiches eingereicht. Bei dieser Maßnah-

me beträgt die Förderung 80 Prozent. Gegen Ende Mai ist mit den entsprechenden Entscheidungen zu den Fördervorhaben zu rechnen.

- Die Instandsetzungsarbeiten am Bockauer Freibad haben begonnen, u.a. das Verlegen einer Drainageleitung, Reparatur- und Malerarbeiten am Schwimmbecken sowie die Entfernung der Hecke und des Zaunes im vorderen Bereich der Liegewiese. In den nächsten Wochen schließen sich noch Zaunbauarbeiten zur Terrasse am Sportlerheim an. Geplant ist die Eröffnung der Freibades Mitte Juni 2023.

■ Folgende Beschlüsse wurden einstimmig gefasst:

Beschluss Nr. B014/2023

Der Gemeinderat beschließt die Annahme sowie die genannte Verwendung der Spenden.

Beschluss Nr. B015/2023

Der Gemeinderat Bockau stimmt dem Antrag auf Vorbescheid zum Ersatzneubau eines Unterstandes für Ziegen auf dem Flurstück 475/c der Gemarkung Bockau zu.

Beschluss Nr. B016/2023

Der Gemeinderat der Gemeinde Bockau stimmt dem 5. Entwurf zur 2. Änderung des Bebauungsplanes „Am Filzteich“ der Stadt Schneeberg – Stand April 2019 zu.

■ Hinweis öffentliche Ausschreibung – Wiederherstellung Wiesenweg

Im Rahmen der Beseitigung der Starkregenschäden 2021 schreibt die Gemeinde Bockau ab dem 11.05.2023 die Baumaßnahme „Wiederherstellung Wiesenweg“ im eVergabe-Portal: www.evergabe.de öffentlich aus. Die Abgabefrist zur Einreichung der Angebote endet am 06.06.2023 um 11.00 Uhr. Bei Einhaltung der aktuellen Terminkette soll bereits Ende Juni die Vergabe durch den Gemeinderat Bockau erfolgen. Der erwartete Durchführungszeitraum wäre vom 31.07. bis 13.10.2023

■ Sprechzeiten Bürgerpolizist PHM Veit

Die Sprechzeit des Bürgerpolizisten findet immer am ersten Dienstag im Monat zwischen **15.00 und 17.00 Uhr** am **Polizeistandort Schneeberg, Markt 9** statt.

Termine können Sie mit Herrn Veit unter der Telefonnummer 03772 394014 vereinbaren.

■ Schiedsstelle Aue

Postfach 1652, 08276 Aue

Friedensrichter Horst Dippel,

Schneeberger Straße 13, 08280 Aue

Telefon: 03771 2585459,

E-Mail: horst.dippel@friedensrichter.de

Sprechzeiten: donnerstags 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr bzw. nach Vereinbarung



■ Einladung

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

die 5. Sitzung des Bockauer Gemeinderates im Jahr 2023 findet

am 31. Mai 2023 um 18.30 Uhr
im Gemeindeamt Bockau, Schneeberger Str. 49 (Ratssaal)

statt.

Die Bevölkerung ist hierzu herzlich eingeladen.

Die Tagesordnung entnehmen Sie bitte aus den Informationskästen sowie auf der Website der Gemeinde Bockau unter:

www.bockau.de.

Franziska Meier
Bürgermeisterin

■ Gewährung von Härtefallhilfen für Mehrkosten eines Privathaushalts für nicht leitungsgebundene Energieträger im Entlastungszeitraum 01.01.2022 bis 01.12.2022 gegenüber dem Referenzzeitraum 2021

Die Sächsische Aufbaubank (SAB) bietet ab 8. Mai 2023 für Privathaushalte Unterstützung wegen der stark gestiegenen Energiekosten im Bereich leitungsgebundene Energieträger an. So können Nutzer von Öl- oder Pelletheizung in Sachsen einen Ausgleich für die Kostensteigerung beantragen. Das betrifft auch Nutzer von Flüssiggas, Holzhackschnitzel, Holzbriketts, Scheitholz, Kohle und Koks.

Ebenso erhalten unter bestimmten Voraussetzungen auch Unternehmen die Unterstützung. Bitte beachten Sie, dass die Antragstellung online erfolgen muss. Für Antragsteller ohne Internet soll es eine Unterstützungs- und Beratungslösung über die Verbraucherzentralen geben.

Die SAB (Sächsische Aufbaubank) hat auf ihrer Homepage neben dem Antragsportal einen Online-Rechner. Dort können potenzielle Antragsteller vorab prüfen, ob sie für die Hilfe infrage kommen. Für Ihre Fragen zur Antragstellung und den Förderbedingungen hat die SAB eine extra Hotline mit gesonderter Rufnummer 0351 4910-4999 ab dem 2. Mai 2023 eingerichtet. Für Menschen ohne Digitalzugang werde gemeinsam mit der Verbraucherzentrale eine Beratungslösung angestrebt. Vermieter, Wohnungseigentumsgemeinschaften und Einfamilienhausbesitzer haben für ihre Anträge bis zum 20. Oktober Zeit. Je Haushalt ist eine Entlastung von maximal 2000 Euro möglich. Voraussetzung für die Heizkostenhilfe ist aber, dass für die jeweiligen Brennstoffe im vergangenen Jahr im Vergleich zu den von Bund und Ländern ermittelten Referenzpreisen mehr als doppelt so viel bezahlt wurde. Er beträgt für Heizöl 71 Cent und für Flüssiggas 57 Cent pro Liter. Für Holzpellets sind es 24 Cent pro Kilogramm, für Holzhackschnitzel 11 Cent und Holzbriketts 28 Cent, für Kohle und Koks jeweils 36 Cent – und für Scheitholz 85 Euro je Raummeter, jeweils inklusive Umsatzsteuer. Wer dies nachweisen kann, bekommt 80 Prozent der darüberhinausgehenden Mehrkosten erstattet – wobei die Mindestsumme für die Entlastung bei 100 Euro liegt. Entscheidend ist neben dem Rechnungsbetrag für eine Bestellung 2022 das Lieferdatum bis spätestens Ende März 2023. Vorzulegen sind mit dem Antrag Rechnungen, Kontoauszüge, ein Feuerstätten Bescheid und eine Eigenerklärung.

Öffentliche Bekanntmachungen

■ Stellenausschreibung

In der Gemeinde Zschorlau ist die Stelle mit der Stellenbezeichnung

Sachbearbeiter/in Gebäude- und Liegenschaftsmanagement



in Vollzeit zum nächstmöglichen Termin befristet bis 30.06.2025 neu zu besetzen.

Wesentliche Aufgabengebiete:

- Organisation und Durchführung kaufmännisches Gebäudemanagement
- Organisation technisches Gebäudemanagement
- Unterhaltung der gemeindeeigenen Liegenschaften
- Bearbeitung von Liegenschaftsangelegenheiten
- Wahrnehmung von Aufgaben im Zusammenhang mit Erwerb, Tausch und Verkauf von Liegenschaften
- Wahrnehmung von Aufgaben im Zusammenhang mit dem Straßenwesen
- Ausstellung von Baumfällgenehmigungen
- Verwaltung des Friedhofes Burkhardtgrün
- Fördermittelmanagement für die Investitionsbaumaßnahmen
- Planung und Koordinierung von Hoch- und Tiefbaumaßnahmen i.d.R. unter Einbezug von Planungsbüros
- Durchführung von Baumaßnahmen
- Mitwirkung im Energiemanagement
- Bewertung der gemeindeeigenen Gebäude und Grundstücke für Zschorlau und Bockau
- Mitwirkung bei städtebaulichen Maßnahmen

Wir erwarten von Ihnen:

Voraussetzungen sind eine abgeschlossene Ausbildung zur/zum Verwaltungsfachangestellten oder ein vergleichbarer einschlägiger Ausbildungsabschluss, umfassende Fachkenntnisse im Verwaltungsrecht, Baurecht, Vertragsrecht und Vergaberecht, sehr gute Kenntnisse in computergestützter Arbeitsweise und Berufserfahrung.

Erwartet werden weiterhin Leistungsfähigkeit, Teamfähigkeit, Eigeninitiative, die Fähigkeit zu wirtschaftlichen Handeln, die Bereitschaft zur regelmäßigen fachlichen Weiterbildung sowie eine ausgeprägte Dienstleistungsorientierung.

Das bieten wir Ihnen:

- ein bis 30.06.2025 befristetes Beschäftigungsverhältnis in Vollzeit (39 Wochenstunden) mit der Möglichkeit zur Weiterbeschäftigung
- eine interessantes, verantwortungsvolles und herausforderndes Aufgabengebiet

- eine tarifgerechte Vergütung nach TVöD (Kommunen), abhängig von Ausbildung und Qualifizierung
- die im öffentlichen Dienst üblichen Sozialleistungen sowie Jahressonderzahlung, Job-Rad, Leistungsentgelt, betriebliche Altersvorsorge (ZVK) sowie vermögenswirksame Leistungen
- flexible und familienfreundliche Arbeitszeiten mit Gleitzeit
- Arbeiten in einem engagierten Team mit attraktiven und modernen Rahmenbedingungen sowie sehr gute Fortbildungsmöglichkeiten (Bereitschaft zur Teilnahme an Veranstaltungen, Versammlungen und Weiterbildungen auch außerhalb der regulären Arbeitszeit werden vorausgesetzt)

Bewerbungsunterlagen:

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung

(**vorrangig per E-Mail: a.schleussner@zschorlau.de**) mit vollständigen Unterlagen (Bewerbungsschreiben, tabellarischer Lebenslauf, Kopien von Abschlusszeugnissen, Qualifikationsnachweisen, Referenzen, Beurteilungen)

mit Vermerk: persönlich / vertraulich bis spätestens 19. Mai 2023 an

Gemeindeverwaltung Zschorlau, Personalverwaltung

z.Hd. André Schleußner, August-Bebel-Straße 78,08321 Zschorlau
Bitte senden Sie uns nur Kopien – ohne Bewerbungsmappe – zu, da keine Rücksendung erfolgt. Nach Abschluss des Auswahlverfahrens werden alle Unterlagen vernichtet. Bewerbungskosten können nicht erstattet werden. **Die Bewerbungsgespräche finden am 30.05.2023 ab 15:00 Uhr statt.**

Angesichts der in der Gemeindeverwaltung angestrebten Chancengleichheit in allen Bereichen des Berufslebens sind Bewerbungen von Frauen und Männern gleichermaßen erwünscht. Bewerbungen grundsätzlich geeigneter schwerbehinderter Menschen, auch Gleichgestellter im Sinne des

§ 2 Abs. 3 Sozialgesetzbuch – Neuntes Buch (SGB IX) - werden bei vergleichbarer Qualifikation bevorzugt berücksichtigt. Ein entsprechender Nachweis ist den Bewerbungsunterlagen beizulegen.

Hinweise zum Datenschutz: Mit Ihrer Bewerbung erklären Sie sich einverstanden, dass Ihre persönlichen Daten zweckgebunden für dieses Bewerbungsverfahren gespeichert und verarbeitet werden. Eine Weitergabe dieser Daten erfolgt nicht. Die Löschung dieser Daten erfolgt grundsätzlich drei Monate nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens, sofern keine gesetzlichen Bestimmungen dem entgegenstehen, die weitere Speicherung zum Zwecke der Beweisführung erforderlich ist oder Sie einer längeren Speicherung ausdrücklich zugestimmt haben.

Sollten Sie Fragen zur Erhebung, Verarbeitung oder Nutzung Ihrer personenbezogenen Daten haben oder in Fällen von Auskünften, Berichtigung oder Löschung von Daten sowie Widerruf erteilter Einwilligungen, wenden Sie sich bitte an unseren Datenschutzbeauftragten (Tel.-Nr. (+49) 03771 281 217, E-Mail: datenschutz@kurort-schlema.de).

Amtsblatt „Bockauer Nachrichten“

im Juni 2023

Redaktionsschluss: 06.06.2023

Erscheinungstermin: 14.06.2023

Beilagenhinweis:

Dieser Ausgabe liegen keine Beilagen bei.

RIEDEL

RIEDEL GmbH & Co. KG



■ Stellenausschreibung

In der Gemeinde Zschorlau ist die Stelle mit der Stellenbezeichnung

Sachbearbeiter/in
Bauverwaltung & Gebäude- und
Liegenschaftsmanagement



in Vollzeit zum nächstmöglichen Termin neu zu besetzen.

Wesentliche Aufgabengebiete:

- Technisches Gebäudemanagement organisieren und koordinieren
- Infrastrukturelles Gebäudemanagement organisieren und koordinieren
- Maßnahmen des Energiemanagements planen und überwachen
- Fördermittelmanagement
- Zusammenarbeit mit Ingenieurbüros, Zweckverbänden und Versorgungsunternehmen
- Bauvorhaben im Hoch- und Tiefbau durchführen und mitwirken bei der Planung und Koordinierung der Hoch- und Tiefbaumaßnahmen i. d. R. unter Einbezug von Planungsbüros
- Maßnahmen bzgl. der Straßenunterhaltung und der öffentlichen Beleuchtung planen und durchführen
- Aufgaben im Zusammenhang mit dem Straßenwesen wahrnehmen
- Bautechnische Ordnungsaufgaben wahrnehmen
- allgemeine Aufgaben der Bauverwaltung

Wir erwarten von Ihnen:

Voraussetzungen sind eine abgeschlossene Ausbildung zur/zum Verwaltungswirt/in oder Verwaltungsbetriebswirt/in oder ein vergleichbarer Abschluss einer/eines bautechnischen Ausbildung/Studiums, umfangreiche Fachkenntnisse in der Bewirtschaftung und Instandsetzung von Gebäuden und baulichen Anlagen, Fachkenntnisse im Verwaltungsrecht, Baurecht, Vertragsrecht und Vergaberecht, sehr gute Kenntnisse in computergestützter Arbeitsweise und Berufserfahrung. Erwartet werden weiterhin Leistungsfähigkeit, Teamfähigkeit, Eigeninitiative, die Fähigkeit zu wirtschaftlichen Handeln, die Bereitschaft zur regelmäßigen fachlichen Weiterbildung sowie eine ausgeprägte Dienstleistungsorientierung.

Das bieten wir Ihnen:

- ein unbefristetes Beschäftigungsverhältnis Vollzeit (39 Wochenstunden)
- eine interessantes, verantwortungsvolles und herausforderndes Aufgabengebiet
- eine tarifgerechte Vergütung nach TVöD (Kommunen), abhängig von Ausbildung und Qualifizierung

- die im öffentlichen Dienst üblichen Sozialleistungen sowie Jahressonderzahlung, Job-Rad, Leistungsentgelt, betriebliche Altersvorsorge (ZVK) sowie vermögenswirksame Leistungen
- flexible und familienfreundliche Arbeitszeiten mit Gleitzeit
- Arbeiten in einem engagierten Team mit attraktiven und modernen Rahmenbedingungen sowie sehr gute Fortbildungsmöglichkeiten (Bereitschaft zur Teilnahme an Veranstaltungen, Versammlungen und Weiterbildungen auch außerhalb der regulären Arbeitszeit werden vorausgesetzt)

Bewerbungsunterlagen:

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung

(vorrangig per E-Mail: a.schleussner@zschorlau.de) mit vollständigen Unterlagen (Bewerbungsschreiben, tabellarischer Lebenslauf, Kopien von Abschlusszeugnissen, Qualifikationsnachweisen, Referenzen, Beurteilungen) **mit Vermerk: persönlich / vertraulich bis spätestens 19. Mai 2023 an**

Gemeindeverwaltung Zschorlau, Personalverwaltung

z.Hd. André Schleußner, August-Bebel-Straße 78, 08321 Zschorlau
Bitte senden Sie uns nur Kopien – ohne Bewerbungsmappe – zu, da keine Rücksendung erfolgt. Nach Abschluss des Auswahlverfahrens werden alle Unterlagen vernichtet. Bewerbungskosten können nicht erstattet werden. **Die Bewerbungsgespräche finden am 01.06.2023 ab 15:00 Uhr statt.**

Angesichts der in der Gemeindeverwaltung angestrebten Chancengleichheit in allen Bereichen des Berufslebens sind Bewerbungen von Frauen und Männern gleichermaßen erwünscht. Bewerbungen grundsätzlich geeigneter schwerbehinderter Menschen, auch Gleichgestellter im Sinne des § 2 Abs. 3 Sozialgesetzbuch – Neuntes Buch (SGB IX) - werden bei vergleichbarer Qualifikation bevorzugt berücksichtigt. Ein entsprechender Nachweis ist den Bewerbungsunterlagen beizulegen.

Hinweise zum Datenschutz: Mit Ihrer Bewerbung erklären Sie sich einverstanden, dass Ihre persönlichen Daten zweckgebunden für dieses Bewerbungsverfahren gespeichert und verarbeitet werden. Eine Weitergabe dieser Daten erfolgt nicht. Die Löschung dieser Daten erfolgt grundsätzlich drei Monate nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens, sofern keine gesetzlichen Bestimmungen dem entgegenstehen, die weitere Speicherung zum Zwecke der Beweisführung erforderlich ist oder Sie einer längeren Speicherung ausdrücklich zugestimmt haben. Sollten Sie Fragen zur Erhebung, Verarbeitung oder Nutzung Ihrer personenbezogenen Daten haben oder in Fällen von Auskünften, Berichtigung oder Löschung von Daten sowie Widerruf erteilter Einwilligungen, wenden Sie sich bitte an unseren Datenschutzbeauftragten (Tel.-Nr. (+49) 03771 281 217, E-Mail: datenschutz@kurort-schlema.de).

■ Schulanmeldung für das Schuljahr 2024/2025 in der Grundschule Bockau

für Kinder, die im Zeitraum vom 01.07.2017 bis 30. Juni 2018 geboren sind, beginnt die Schulpflicht. Die Anmeldung findet an folgenden Tagen statt:

Montag, 04. September 2023 von 13:00 Uhr bis 16:30 Uhr
Dienstag, 05. September 2023 von 08:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Das ist zur Anmeldung mitzubringen:

- Das **ausgefüllte** und von beiden Sorgeberechtigten **unterschiedene Anmeldeformular** – (zu finden auf der Homepage der Grundschule www.grundschule-bockau.de bzw. im Kindergarten Bockau).
- **Kopie der Geburtsurkunde**
- **Urteile/Beschlüsse zur Sorgerechtsregelung** (bei unverheirateten / geschiedenen / getrenntlebenden Elternteilen).
- **Gültiger Personalausweis des anmeldenden Sorgerechtsinhabers**
- Sofern nur ein Sorgeberechtigter die Anmeldung vornehmen kann, bringen Sie bitte eine **formlose Vollmacht und Ausweiskopie** des anderen Sorgeberechtigten mit.

gen Sie bitte eine **formlose Vollmacht und Ausweiskopie** des anderen Sorgeberechtigten mit.

- Laut des am 01.03.2020 in Kraft getretenen Masernschutzgesetzes ist ebenfalls der Nachweis der Masernimpfung zu erbringen. Bitte bringen Sie deshalb den **Impfausweis** mit.
- Eltern, die ihr Kind an einer Schule in freier Trägerschaft angemeldet haben, teilen dies mit dem Namen der Schule in freier Trägerschaft der Grundschule schriftlich mit (SOGS § 3, Abs. 3). Eine Anmeldung an der Grundschule Bockau ist dennoch erforderlich.

Sollten Sie an diesen Tagen verhindert sein, vereinbaren Sie bitte einen Ausweichtermin.

Rückstellung: Kinder, die im letzten Schuljahr durch die Schulleitung zurückgestellt wurden, sind erneut an der zuständigen Grundschule anzumelden.

St. Hahn, Schulleiterin GS Bockau, 03771/458014

Nichtamtlicher Teil – Mitteilungen der Institutionen und Vereine

Grundschule Bockau

■ Grundschule bittet um Unterstützung für das Schulfest

Sehr geehrte Damen und Herren,

in diesem Jahr ist es endlich wieder soweit: Die Grundschule Bockau lädt zum Besichtigen und Verweilen ein.

Am 01.06.2023 von 14.00 bis 17.00 Uhr werden wir ein Schulfest für alle Schüler, Familien und Interessierte durchführen.

Es wird verschiedene Stationen und Attraktionen geben. Unter anderem ist auch eine Tombola geplant. Dafür suchen wir noch Sponsoren, die uns mit Preisen für die Tombola unterstützen können. Bis zum 20. Mai können Sachspenden (Neuware) in der Schule abgegeben werden. Auch Helfer für das Schulfest werden benötigt. Über finanzielle Spenden für das Schulfest, aber auch für die Weiterentwicklung unserer Grundschule würden wir uns natürlich auch riesig freuen.

Diese können Sie an die Gemeinde Bockau, Erzgebirgssparkasse

Kontonummer: DE 36 8705 4000 3834271003

BIC: WELADED1STB

mit dem Verwendungszweck „Grundschule Bockau“ überweisen und erhalten hierfür eine Spendenbescheinigung von der Gemeindeverwaltung Bockau als Schulträger.

Für Rückfragen erreichen Sie uns unter 03771/458014 oder grundschule-bockau@gmx.de.

Wir danken Ihnen sehr für die Unterstützung und freuen uns auf ein gelungenes Schulfest mit vielen Besuchern.

Die Lehrerinnen der Grundschule Bockau

Tierheim Bockau

■ Zwei Schmusebärchen auf der Suche nach einem neuen Körbchen



Das sind Angel und Buddy, ein zauberhaftes Pekingesenpärchen.

Buddy, weiß-schwarzes Fell, wurde 2016 geboren, seine Partnerin Angel, braunes Fell, 2017. Die Kleinen sind jeweils kastriert, geimpft, entwurmt und gechippt. Beide haben ihr bisheriges Leben zusammen verbracht, sie mögen und sie brauchen sich. Deshalb sollten sie auch nur gemeinsam in ihr neues Zuhause ziehen. Angel und Buddy sind ganz lieb und menschenbezogen.

Zuwendung, Kuscheln und Streicheleinheiten sind für sie das Wichtigste. Angel hat am Hinterlauf eine kleine angeborene Behinderung, die sie aber in ihrer Lebensfreude gar nicht und beim Laufen nur bedingt etwas einschränkt. Sehr viele Treppen sind allerdings ein Problem für sie. Möchten Sie die beiden Kleinen kennen lernen? Dann rufen Sie bitte im Tierheim Bockau an und vereinbaren Sie einen Termin.

Telefon: 0176 70154496

Die Bockauer Wegewarte informieren!

Seit vergangenem Monat ist es endlich wieder soweit. Wir starten in die neue Saison. Kurz vor Ostern machten wir uns ans Werk, um die Wanderschilder vom Moos zu befreien. Der Winter hat den Schildern mächtig zugesetzt. Einige weitere Arbeiten, wie Schutzhütten auf Vordermann oder Gedenksteine zu reinigen, waren wie jedes Jahr Arbeiten, die wir als oberste Priorität sahen. Vielleicht ist dem ein oder anderen Wandersmann aufgefallen, dass wir die „Bockauer Nachrichten“ in den Hütten hinterlegt haben.



Mit dieser Lektüre können „Nicht-Bockauer“ sich informieren.

Leider spielte das Wetter nicht immer mit. Durch reichlich Regen und teilweise auch Schnee wurden die Wege tüchtig aufgeweicht. Zum Glück war Ostern relativ angenehm. Der Ostermontag lud regelrecht zum Wandern ein. An einigen Wegweisern sind speziell für Notfälle Schilder angebracht. Unter der Regie unserer Försterin Anne Borowski wurde dieses Projekt ins Leben gerufen. Die Lehrlinge der Conradswiese

haben echt tolle Arbeit geliefert... Auf den Schildern ist die Notrufnummer zu erkennen, sowie ein Buchstabe mit einer Zahl, als auch der Landkreis „ERZ“... Die Zahl beinhaltet den aktuellen Standort. Erfreulich ist, dass Lothar Lässig uns Bockauern eine schöne Bank gesponsert hat. Diese ist aus Holz und befindet sich am oberen Bärensäureweg. Hoffentlich bleibt sie uns lange erhalten.

Was gibt es neues im Wald?

So nach und nach verschwinden die Holzstöße am Gläserweg. Dafür ist die Holzernte um den Erzengelweg im Bereich der Schutzhütte in vollem Gange. In diesem Bereich ist der Weg in schlechtem Zustand! Radfahrer sollten hier evtl. absteigen. Des Weiteren ist der obere und untere Bärensäureweg in Beschlag von Fällarbeiten. Im Bereich „Maukestein“ bis runter Königsweg zur „Ziegenbrücke“ ist der Weg in keinem guten Zustand. Wie immer sind wir per Mail erreichbar: wegewartbockau@web.de



Es grüßen mit einem herzlichen Glück auf die Bockauer Wegewarte

Veranstaltungen in unserer Gemeinde

Johanniter Kindertagesstätte „Zwergenhaus“

Johanniter-Kindertagesstätte
„Zwergenhaus“ Bockau

Am Freitag, den 12. Mai 2023,
feiern wir unser diesjähriges

ZWERGENFEST

welches unter unserem Jahresthema
„Berufe“
steht.

Dazu möchten wir alle kleinen und großen Leute des Ortes,
sowie alle Gäste aus nah und fern recht herzlich einladen.

In der Zeit von 15.30 - 18.30 Uhr könnt wieder einiges erleben.
z.Bsp. ist die Feuerwehr und der Rettungsdienst vor Ort,
Kinderschminken, Tombola, Pupp doktor, Zuckerwatte,
Berufe-Memory usw.all das erwartet euch.
Fürs leibliche Wohl ist ebenfalls bestens gesorgt.

Der Erlös des Festes und auch die Geldspenden nutzen wir für
die weitere Umgestaltung unseres Außenbereiches in einen
tollen „nat-urigen“ Garten für unsere Kinder.

Wir freuen uns auf zahlreiche Gäste und Besucher!

Krabbeltreff

Am **Mittwoch, dem 31. Mai 2023** findet der nächste Krabbeltreff in der Johanniter Kindertagesstätte „Zwergenhaus“ statt.

Hierzu laden wir alle 0- bis 3-jährigen mit Mutti und/oder Vati von 9.00 bis 10.00 Uhr in unsere Kindertagesstätte ein.

Wir bitten darum Hausschuhe mitzubringen und sich vorher persönlich oder telefonisch unter 03771/454144 anzumelden.

Anzeige(n)

Wir, die Turck-Gruppe, suchen ab sofort am Standort Grünhain-Beierfeld

Mitarbeiter (m/w/d) in den folgenden Bereichen:

- ✓ Ausbilder für Elektroberufe
- ✓ Elektronikfertigung
- ✓ Bauteilvorbereitung
- ✓ CNC-Maschinenbedienung
- ✓ Wartung und Instandhaltung
- ✓ Teamassistenz
- ✓ Qualitätskontrolle
- ✓ Portfolio-Management
- ✓ Arbeitsvorbereitung
- ✓ Produktentwicklung

TURCK
Your Global Automation Partner

Erfahren Sie mehr über Turck
als Arbeitgeber unter:
www.turck.de/arbeiten-bei-turck

Ihre Bewerbung senden Sie gern an:

Turck Beierfeld GmbH
Saskia Leipnitz
Am Bockwald 2
08344 Grünhain-Beierfeld
Telefon: 03774 135-199
saskia.leipnitz@turck.com

Kirchliche Veranstaltungen in unserer Gemeinde

■ Ev.-luth. Kirche

Sosaer Straße 4

Sonntag, 14.05.2023, 09:30 Uhr

Sakramentsgottesdienst mit Jubelkonfirmation (Goldene, Diamantene, Eiserne, Gnaden-Konfirmation und darüber), gleichzeitig Kindergottesdienst

Donnerstag, 18.05.2023, Christi Himmelfahrt 10:00 Uhr

Allianz-Gottesdienst im Kiefernwalde (bei Regenwetter in der Ev.-method. Kirche), gleichzeitig Kindergottesdienst

Sonntag, 21.05.2023, 09:30 Uhr

Familiengottesdienst mit Tabea König

Pfingstsonntag, 28.05.2023 und Sonntag, 11.06.2023, 09:30 Uhr

Predigtgottesdienst, gleichzeitig Kindergottesdienst

Pfingstmontag, 29.05.2023, 09:30 Uhr

Sakramentsgottesdienst

Sonntag, 04.06.2023, 09:30 Uhr

Predigtgottesdienst mit Taufgedenken (Juni, Juli, August), gleichzeitig Kindergottesdienst

■ Ev.-meth. Kirche

Feldstraße 2

14.05.2023 Kein Gottesdienst vor Ort

(Ostdeutsche Jährliche Konferenz auf Schwarzenhof. Die Gottesdienste werden in unseren Gemeinden in Aue und Schneeberg übertragen. Auch online können die Gottesdienste mitgefeiert werden.)

Donnerstag, 18.05.2023, 10:00 Uhr

Allianzgottesdienst am Kiefernwalde zum Himmelfahrtstag

Sonntag, 21.05.2023, 04.06.2023 und 11.06.2023, 09:00 Uhr

Gottesdienst und Kindergottesdienst

Sonntag, 28.05.2023, 09:00 Uhr

Festlicher Pfingstgottesdienst „Geschwisterlich!“

■ Landeskirchliche Gemeinschaft

Mittelstraße 20a

Sonntag, 14.05.2023, 09:30 Uhr

Sakramentsgottesdienst mit Jubelkonfirmation (Goldene, Diamantene, Eiserne, Gnaden-Konfirmation und darüber), gleichzeitig Kindergottesdienst

Donnerstag, 18.05.2023, Christi Himmelfahrt 10:00 Uhr

Allianz-Gottesdienst im Kiefernwalde (bei Regenwetter in der Ev.-method. Kirche), gleichzeitig Kindergottesdienst

Sonntag 21.05.2023, 09:30 Uhr

Familiengottesdienst mit Tabea König

Pfingstsonntag, 28.05.2023 und 11.06.2023, 09:30 Uhr

Predigtgottesdienst, gleichzeitig Kindergottesdienst

Pfingstmontag 29.05.2023, 09:30 Uhr

Sakramentsgottesdienst

Sonntag, 04.06.2023, 09:30 Uhr

Predigtgottesdienst mit Taufgedenken (Juni, Juli, August), gleichzeitig Kindergottesdienst

Vereinsnachrichten

■ 60 Jahre Holzhacker – Wir feiern!

In diesem Jahr begeht die Bläsergruppe des Musikverein Holzhacker. e.V. ihr 60. Jubiläum. Das soll gefeiert werden! Die Holzhacker laden deshalb ganz herzlich zum großen **Sommer- und Familienfest** ein. Am **10.06.2023 erwartet Sie auf dem Gelände der Freiwilligen Feuerwehr Bockau ab 14:00 Uhr** ein buntes Programm. Für das leibliche Wohl wird gesorgt und auch die Kinder sollen an vielen Spielstationen auf ihre Kosten kommen. Umrahmt wird das Fest von einem musikalischen Blumenstrauß der „Holzhacker“ unterstützt durch die Bläser des Musikvereins „Erzgebirgische Blasmusikanten“ e.V. Zwönitz / Affalter und dem Männerchor des Musikverein Holzhacker e.V. Gute Unterhaltung wünschen die „Holzhacker“!

60 Jahre „Holzhacker“ – Ein Rückblick!

Im Herbst 1963 hatten 11 Mitglieder des Posaunchores der ev.-methodistischen Kirche die Idee, zur Jugendweihnachtsfeier im Dezember desselben Jahres als „Tiroler Holzhackerbuam“ aufzutreten. Also begannen die „Buam“ fleißig mit dem Üben von Märschen und Polkas. Der Auftritt kam sehr gut an. Mit Seppelhosen und Hut waren die „Buam“ der Höhepunkt der Veranstaltung. So lag es nahe, diese Bläserformation unter dem Namen „Die lustigen Holzhacker Buam“ fortzusetzen. Bis Anfang der 1990er Jahre spielten die „Holzhacker“ hauptsächlich anlässlich Geburtstagsfeiern oder Hochzeiten. Im Laufe der Jahre entwickelte sich aus der kleinen Bläsergruppe ein richtiges Blasorchester. Die Liebe zur böhmischen Blasmusik blieb und die „Original Egerländer Musikanten“ waren den „Holzhackern“ immer ein Vorbild. Vom ursprünglichen Namen der „lustigen Holzhacker Buam“ blieb im Laufe der Zeit nur noch „Holzhacker“ übrig. Jeder im Ort und der näheren Umgebung kennt sie. Nicht zuletzt, als nach der Wende auch öffentliche Auftritte bei Ortsfesten wie dem Bockauer Wurzelfest hinzukamen. In dieser Zeit schlossen sich die „Holzhacker“ dem „Erzgebirgszweigverein Bockau“ an. Um 1997 kam der Wunsch auf, das bergmännische Brauchtum unserer Region durch Musik und Liedgut sowie einer angemessenen Veranstaltung wieder ins Bewusstsein der Menschen zu rufen. So kam es am Samstag des Kirchweihwochenendes im selben Jahr zur „Großen Bergvesper“ in der ev.-luth. Kirche Bockau. Bergmärsche und bergmännische Lieder sowie eine Bergpredigt bildeten den Kern des Programms. Unterstützt wurden die Holzhacker dabei vom ortsansässigen Männerchor. Diese musikalische Vesper kam so gut an, dass in den Folgejahren eine wunderbare Tradition entstand, die jährlich viele Bockauer und Gäste anlockt. Auch ist die Kooperation mit dem Bockauer Männerchor so eng geworden, dass sich zur notwendig gewordenen eigenen Vereinsgründung der Männerchor im Jahr 2007 den Holzhackern anschließen konnte. Im Musikverein Holzhacker e.V. gibt es seither zwei musikalische Gruppen, die mit ihren Auftritten aus dem kulturellen Leben Bockaus nicht wegzudenken sind. Die Vereinsmitglieder eint die Liebe zur Musik, zu Liedern und Märschen, böhmischen Polkas, aber auch modernen Titeln. Im Repertoire der Holzhacker ist für jeden Geschmack etwas zu finden.



60 Jahre „Holzhacker“ – Ein Ausblick!

Seit 60 Jahren sind die Holzhacker musikalisch unterwegs. Einige Mitglieder sind alle Wege mitgegangen, andere zwischendurch dazugekommen. Jung und Alt sind in unserer Bläsergruppe vereint. Zusammenhalt, Freude an der Musik, gemeinsame Ausflüge und der eine oder andere Spaß gehören dazu. Die „Holzhacker“ sind eine lustige Truppe, die mit ihren Klängen das Publikum erfreut und begeistert.

Aber darüber hinaus stehen die Holzhacker für Heimatverbundenheit, Zusammenhalt und Miteinander! In einer Gruppe etwas gemeinsam zu tun und zu erreichen, andere zu erfreuen, ihnen die Seele zu berühren, ist nicht nur eine wunderbare Aufgabe. Es gibt einem auch selbst viel zurück. Wertschätzung, Anerkennung und Lebensfreude sind nur einige wichtige Erfahrungen, die jeder in einer solchen Gruppe, wie unsere „Holzhacker“ machen kann.

Vielleicht, liebe Bockauerinnen und Bockauer, haben Sie jetzt Lust bekommen, selbst einmal bei den „Holzhackern“ mitzumachen. Oder sie haben Kinder und Enkel, die Interesse am Erlernen eines Blasinstruments haben. Die „Holzhacker“ sind aus dem kulturellen Leben Bockaus und darüber hinaus nicht mehr wegzudenken, und freuen sich über viele neue Gesichter, damit sie auch noch die nächsten 60 Jahre die Herzen der Menschen erfreuen können.

In diesem Sinne: Glück Auf!



Unsere Leistungen:

- » Individuelle Einlagen
- » Orthopädische Maßschuhe
- » Orthopädische Schuhzurichtungen
- » Sanitätshausartikel
- » Bandagen und Orthesen
- » Kompressionsversorgung
- » Alltags- und Mobilitätshilfen

**Zusätzlich:
Schlüsseldienst**

Aue

Schulbrücke 3
08280 Aue
Tel.: 03771 51198

Öffnungszeiten:

Mo-Fr 9.00 – 13.00 Uhr
14.00 – 18.00 Uhr

www.orthocon-gmbh.de

Sanitätshaus
OrthoCon
Orthopädie-Kompetenz-Zentrum



Vereinsnachrichten

Glück Auf werte Bockauerinnen und Bockauer,

nach der Winterpause starteten wir im März wieder mit dem aktiven Schießsport. Gleich zu Beginn stand unsere Vereinsmeisterschaft Selbstladebüchse auf dem Programm. Beim Großkaliber konnte sich, wie in den Jahren zuvor Volker Beck den Titel sichern. In der Kleinkaliberwertung ging Steffen Leichsenring als Sieger vom Schießstand. Ebenso führten wir im ersten Quartal unsere Jahreshauptversammlung durch. Diese fand in der Sportgaststätte „Terrier“ statt. Auf Einladung des Vorstandes konnten wir die neugewählte Bürgermeisterin Franziska Meier begrüßen, welche die Gelegenheit nutzte, sich in unseren Reihen vorzustellen. Neben den Berichten des 1. Vorsitzenden, Schatzmeisters und Sportleiters stand die Ehrung verdienstvoller Mitglieder ganz oben auf der Tagesordnung. Hier wurde folgenden Mitgliedern die u. g. Ehrungen des Sächsischen Schützenbundes zuteil.

- Gabriele Schmidt Ehrennadel in Gold
- Christine Mühlmann Ehrennadel in Silber
- Michael Tuchscherer Verdienstkreuz in Bronze
- Mike Heidenreich Ehrenplakette in Bronze
- Thomas Eska Ehrennadel in Bronze

Ebenso erhielt Tobias Edelmann für seine sportlichen Erfolge die Ehrennadel in Bronze.

Am Ostersonnabend fand unser traditionelles Ostereierschießen statt. Aktive Schützen sowie Gäste aus der Dorfgemeinschaft konnten hier ihr Können unter Beweis stellen. Bei 10 Schuss auf der 50 m Bahn galt es, so viele Ostereier wie möglich vom Haken zu schießen. Bei knapp 40 Startern konnte sich Jan Franke (nichtaktiv) mit 7 Treffern durchsetzen und den gedrechselten Osterhasen als Hauptpreis mit nach Hause nehmen. Die jüngeren Gäste unter 18 Jahren probierten sich auf 8 m mit dem Luftgewehr. Hier wurde Loris Engelhardt mit beachtlichen 7 Treffern bester Junior.

Bekanntmachung:

Zur Himmelfahrt hat unser Schützenhof ab 10:00 Uhr geöffnet!
Für Speis und Trank wird bestens gesorgt!

Steffen Leichsenring, Schützengesellschaft Bockau 1871 e.V.

Vorinformation:

Das Schießen um den „Angelika Pokal“ für jedermann findet am **29.07.2023 ab 15:00 Uhr** statt. Es gibt eine getrennte Wertung für: Kinder/Jugendliche, Damen und Herren

TAXIBETRIEB

- Patientenbeförderung
- Rollstuhltransporte
- Kleinbus bis 8 Personen

Jessica Passauer

Zschorlau OT Burkhardtgrün • Hauptstraße 38
Tel. 0172 9472655

Freiwillige Feuerwehr Bockau

Laufende Einsätze im April 2023

30.04.	00:44 Uhr	Bockau	Medizinischer Notfall
29.04.	15:50 Uhr	Zschorlau – Albernau	Brand Mittel – Essenbrand
29.04.	12:46 Uhr	Bockau	Medizinischer Notfall
29.04.	10:24 Uhr	Bockau	Medizinischer Notfall
27.04.	19:00 Uhr	Bockau	ABC Einsatz Klein – Öl auf Gewässer
26.04.	11:49 Uhr	Bockau	Technische Hilfe Klein – Unterstützung Rettungsdienst
26.04.	11:47 Uhr	Bockau	Medizinischer Notfall
24.04.	14:17 Uhr	Bockau	Medizinischer Notfall
23.04.	19:22 Uhr	Bockau	Medizinischer Notfall
23.04.	12:59 Uhr	Bockau	Medizinischer Notfall
22.04.	11:38 Uhr	Bockau	Medizinischer Notfall
22.04.	10:31 Uhr	Bockau	Medizinischer Notfall
21.04.	05:02 Uhr	Bockau	Medizinischer Notfall
17.04.	15:11 Uhr	Bockau	Medizinischer Notfall
15.04.	07:44 Uhr	Bockau	Technische Hilfe Klein – eingeklemmte Person
02.04.	08:30 Uhr	Bockau	Medizinischer Notfall

Am Morgen, des **15.04.2023**, wurden die Kameraden der Feuerwehr Bockau aufgrund eines Häuslichen Notfalls, in dessen Rahmen sich eine Person in misslicher Lage befand, alarmiert. Der Person konnte zügig und verletzungsfrei aus ihrer Situation geholfen werden. Anschließend kehrten wir ins Gerätehaus zurück.

Am **26.04.2023, um 11:49 Uhr**, alarmierte uns die Rettungsleitstelle mit dem First Responder Fahrzeug nach Jägerhaus, da es hier zu einem Forstunfall kam. Weiterhin rückten auch die Kameraden der Feuerwehr mit dem Löschfahrzeug aus, da anzunehmen war, die Person aus dem Wald retten zu müssen.



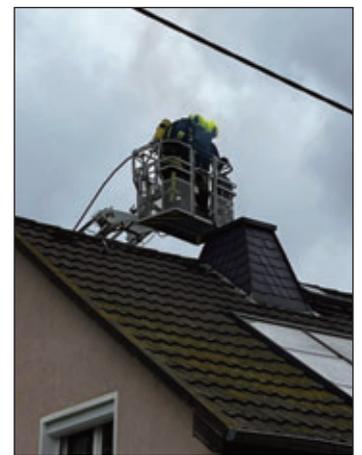
Freiwillige Feuerwehr Bockau

Am **27.04.2023, um 19:00 Uhr** schrillten die Melder der Bockauer Kameraden. Wir rückten mit Löschfahrzeug und Tragkraftspritzenfahrzeug ins Ortsgebiet aus.

Das Meldebild von ausgelaufenen Flüssigkeiten auf dem Dorfbach, konnte vor Ort bestätigt werden. Durch unsere Kameraden, sowie durch nachrückende Kräfte der Ortsfeuerwehr Albernau und Feuerwehr Schönheide, welche ebenfalls mit im Einsatz war, wurden im kompletten Verlauf des Gewässers, bis zur Mündung in die Zwickauer Mulde, diverse Ölsperren errichtet. Dadurch konnte die Ausbreitung effektiv verhindert werden.



Am Nachmittag, des **29.04.2023**, waren wir überörtlich in Zschorlau OT Albernau zu einem gemeldeten Essenbrand im Einsatz. Bei Eintreffen konnte eine Rauchentwicklung ohne Flammenbildung ausgemacht werden. Daraufhin wurde die Esse von einem Trupp unter Atemschutz über die Drehleiter gekehrt und Ofen, sowie Esse auf den Etagen mittels Wärmebildkamera kontrolliert. Das Brandgut wurde aus dem Keller ins Freie gebracht und anschließend wurde die Esse von dem Schornsteinfeger kontrolliert.



*Charlotte Pauline Mohrmann und Fabrice Friedrich
Verantwortliche für Öffentlichkeitsarbeit
der Freiwilligen Feuerwehr Bockau.*

Anzeigentelefon: 037208/876-199

Heimatliches

■ Vor 60 Jahren: „Trabantflug“ von der Muldenbrücke

Nach Veröffentlichung des Artikels über die Muldenbrücke (Bockauer Nachrichten, April 2023) stellten mir Leser die Frage, warum der „Trabantflug“ von 1963 nicht erwähnt wurde. Über dieses Ereignis hatte ich vor etwa drei Jahren mit Hansjürgen Langer, den damals noch einzigen lebenden Beteiligten, gesprochen und ihn gefragt, was er von einem Bericht zum 60. Jahrestag im Jahr 2023 halten würde. Hansjürgen Langer, in Bockau nur als „Lee“ bekannt, war erst skeptisch und gab zu Bedenken, dass ja schon zum 40. und 50. „Jubiläum“ 2003 und 2013 darüber geschrieben wurde. Daraufhin schlug ich ihm vor, einen Beitrag mit ihm gemeinsam zu verfassen, denn einen Tatsachenbericht von einem, der alles miterlebte, hatte es ja bisher noch nicht gegeben. Schließlich war er mit meinem Vorschlag einverstanden, aber es gab damals keinen Grund zur Eile, denn 2023 lag noch in weiter Ferne. Leider ist Hansjürgen Langer 2021 plötzlich verstorben, sodass ich das Vorhaben beiseitelegte. Nun möchte ich aber doch von diesem spektakulären Unfall berichten, der den älteren Bockauern sicherlich noch in Erinnerung geblieben ist und der damals lange Zeit für Gesprächsstoff sorgte.

Was war geschehen? Am 25. Mai 1963 – es war ein Sonnabend – starteten in Bockau drei junge Männer im Alter zwischen 20 und 26 Jahren mit einem Trabant 500 zu einer Fahrt „ins Blaue“. Ein eigenes Auto hatten damals nur wenige DDR-Bürger. Laut Statistik kamen in dieser Zeit auf 100 DDR-Haushalte nur 3 PKW. Der 26-jährige gehörte zu den glücklichen Autobesitzern. Die meisten seiner Altersgruppe konnten sich, wenn überhaupt, nur ein Motorrad oder Moped leisten. Wo der Trabant überall hinfuhr und welche Gaststätten oder anderen Ziele aufgesucht wurden, lässt sich nicht mehr ermitteln. Zu später Stunde, es war wohl schon Sonntag, der 26. Mai, trafen die drei Herren E.T., O.K. und H.L. im Rechenhaus ein. Der Sonnabend war damals noch Arbeitstag und an den Abenden war in den Gaststätten immer viel los. Meist verließen die letzten Zecher die Lokale erst in der Nacht oder in den frühen Morgenstunden des Folgetages, so auch an diesem 26. Mai 1963. Der Besitzer des PKW überließ die Autoschlüssel dem Beifahrer O.K. und vom Rechenhaus startete das Trio gegen 3 Uhr morgens in Richtung Bockau. Weit kamen sie nicht. Oben an der Blauenthaler Straße bogen sie nach rechts auf die Muldenbrücke ab und nach einigen Metern durchbrach das Fahrzeug das rechte Brückengeländer und stürzte etwa 8 Meter in die Tiefe. Der Trabant prallte auf den Wiesenhang unterhalb des Floßgrabens, überschlug sich und kam schließlich in der Mulde auf den Rädern zum Stehen. Der Fluss führte in diesen Tagen reichlich Wasser.



Unfall am 26. Mai 1963 (Foto: Sammlung Jana Schmidt, Bockau).



Foto des Unfallautos in Freie Presse vom 5. Juni 1963 (Kreisarchiv Aue).

Nach einiger Zeit kletterten die ersten beiden Insassen aus dem Unfallwagen und begaben sich ans trockene Ufer. Hansjürgen Langer war der letzte, der aus dem Trabant stieg. Als er „von Bord“ ging, soll er angeblich gerufen haben: „Der Kapitän verlässt als letzter das sinkende Schiff“. Wie durch ein Wunder blieben alle weitestgehend unverletzt. Im Dunkel der Nacht suchten sie gemeinsam einen vierten Beteiligten, konnten sich aber schließlich erinnern, dass dieser nur kurzzeitig mitfuhr und in Blauenthal am Gasthof „Forelle“ nicht wieder eingestiegen war. Ob sich das genauso zugetragen hat, kann leider nicht mehr zweifelsfrei geklärt werden. Danach entschlossen sich die drei Betroffenen, den Unfall zu melden. Sie gingen aber nicht zum Rechenhaus zurück, sondern liefen auf dem Floßgrabenweg nach Aue, um in der dortigen Polizeiwache persönlich vorstellig zu werden. Vielleicht rechneten sie damit, den Alkoholpegel während ihres Fußmarsches bis Aue „ausgeschwitzt“ zu haben. Auf dem Auer Polizeirevier nahmen die Genossen der Volkspolizei alle Angaben erstaunt zur Kenntnis, brachten die Aussagen zu Protokoll und schickten ein Einsatzfahrzeug zur Muldenbrücke. Die Polizisten besichtigten die Unfallstelle und leiteten die Bergungsmaßnahmen ein. Inzwischen verbreitete sich die Kunde vom Unfall in Windeseile im Ort. Viele Bockauer pilgerten zur Muldenbrücke und sahen sich den Trabant in der Mulde an. Ungläubiges Staunen mischte sich mit der Erleichterung, dass keiner der Insassen körperlichen Schaden davongetragen hatte. Der Trabant wurde in den Mittagsstunden mit einer Seilwinde in die Höhe gezogen - so hatte man es jedenfalls vor. Kurz vor der Brüstung riss das Seil und das Unfallfahrzeug stürzte ein zweites Mal in den Fluss. Durch diesen erneuten Absturz aus noch größerer Höhe wurde der Trabant weit schwerer beschädigt als beim Unfall in der Nacht. Das Auto war nun endgültig schrottreif. Die Panne bei der Bergung hinderte die DDR-Behörden aber nicht daran, das Fahrzeug in diesem Zustand auf dem Altmarkt in Aue auszustellen. Dort habe ich es gesehen und ich kann mich noch daran erinnern, dass viele Passanten nur kopfschüttelnd fragten: „Aus diesem Wrack soll jemand lebend herausgekommen sein?“

In der Zeitung „Freie Presse“ erschien 10 Tage später ein Bericht zum Unfall samt Foto des verunglückten Autos. Es wurde geschrieben, dass der Besitzer seinem Kollegen das Fahrzeug zur weiteren Nutzung überließ und dass beide erhebliche Mengen Alkohol zu sich genommen hatten. Promillezahlen nannte man nicht. In der DDR galt ab 1956 die Null-Promille-Grenze. Die öffentliche Präsentation des Unfallwagens sollte als erzieherische Maßnahme allen Alkoholsündern vor Augen führen, welche Folgen Alkohol am Steuer haben kann.

Dem Zeitungsbericht war weiter zu entnehmen, dass die letzte Einkehr der drei Beteiligten im Rechenhaus gewesen sei. Vor langer Zeit war allerdings eine andere Version im Umlauf, nach der der Trabant aus Blauenthal ohne Zwischenstopp im Rechenhaus nach Bockau gefahren wäre. Das ist

Heimatliches

meines Erachtens wahrscheinlicher, aber vielleicht meldet sich ja noch ein betagter Zeitzeuge, der den Besuch der Trabantbesatzung in jener Nacht im Rechenhaus bestätigen kann. Das Ereignis wurde auch durch den Bockauer Zeichner, Gerhard Vogel, in Wort und Bild festgehalten. Er verfasste ein Gedicht, in dem er Bezug nahm auf die Ballade „Harras, der kühne Springer“ nach einer Sage aus dem 15. Jahrhundert, die sich im Zschopautal zugetragen hatte. Ausführlich schilderte Gerhard Vogel in Reimen den Ablauf in der Unglücksnacht und setzte natürlich eine kleine Zeichnung an den Anfang seines „Werkes“.

Dem Fahrzeugbesitzer entstand ein beträchtlicher materieller Schaden. Neben dem Verlust seines Autos gab es für ihn und den Fahrer außerdem gehörige Geldstrafen. Die Beschaffung eines Ersatzfahrzeuges war teuer, denn selbst für gebrauchte Autos musste in der DDR so viel wie für neue bezahlt werden und die Wartezeit auf einen Neuwagen war hierzulande sehr lang. Das allerwichtigste aber war: Alle drei „Trabantflieger“ hatten den schweren Unfall überlebt. Bei jedem von ihnen flog mindestens einen Schutzengel mit.

Soviel Glück im Unglück hatten Jahre vorher zwei russische Soldaten nicht, die bei einem Sturz von der Muldenbrücke ums Leben kamen. Am 15. Juli 1950, es war ein Sonnabend, befuhr ein offener LKW der Sowjetarmee in der Mittagszeit die Blauenthaler Straße Richtung Bockau mit hoher Geschwindigkeit. In der Rechtskurve zur Muldenbrücke verlor der Fahrer die Kontrolle über das Fahrzeug, der LKW durchbrach das Brückengeländer, überschlug sich und stürzte in den Floßgraben. Bei diesem schweren Unfall wurden der Fahrer und ein zweiter Soldat getötet, ein dritter soll sich durch einen Sprung aus dem Fahrzeug gerettet haben. Fragen nach dem Unfallhergang und ob Alkohol im Spiel war, durften gar nicht gestellt werden. Von Unfällen, an denen Soldaten der sowjetischen Besatzungsmacht beteiligt waren, erfuhr die Öffentlichkeit von amtlicher Seite kein Wort, denn den DDR-Zeitungen war es verboten, darüber zu berichten.

Reinhard Laukner



Zeichnung und Gedicht vom Ereignis an der Muldenbrücke von Gerhard Vogel (eigene Sammlung).

Anzeige(n)



VERTRAUEN SIE AUF 30 JAHRE ERFAHRUNG!

FIRMA FALK LEHM

24-h HOTLINE:
0163 27 666 36



09456 Annaberg-B. • Alte Poststraße 98 ☎ 03733 4159472 ☎ 03733 1859018 @ info@falklehm-annaberg.de

**Haushaltsauflösungen • Hausberäumungen
Gartenberäumungen & Abriss • Entrümpelungen**

Abbrucharbeiten Häuser, Fabriken, Scheunen, Garagen, Gartenlauben usw. • **Verschrottungsarbeiten**

Umzüge (Komplettservice) • Möbeltransporte • Tapetenabriss • Tatortreinigung

Brand- & Wasserschädenbeseitigung • Restpostenverkauf ... und vieles mehr!

Für SIE im Raum ERZ • ANA • MAB • STL • AU/SZB • FG • G • Z ... und in ganz SACHSEN!

 **falklehm-annaberg.de** 



Wir wünschen
schöne Pfingsten

Wissenswertes

WIR LADEN EIN TAG DER OFFENEN TÜR 13. MAI • 14 - 18 UHR LANDKREISENTSORGUNG FIRMENGELÄNDE



VERSTEIGERUNG „STRANDKORB“
Erlös geht an Kinderherzen
Schwarzenberg e.V.

Gebote auf eBay ab 02.05.2023

PROGRAMM

- Fahrzeugausstellung der Landkreisesorgung
- Catering Erzgebirgsgaststätte Bermsgrün
 - Vogelbeerkönigin
 - Hüpfburg
- Kinderschminken
 - Musik mit DJ
- Flame Dancers SZB
 - Lautergold
- Feuerwehr Schwarzenberg Neuwelt
 - 1. MSC Aue e. V.
 - DLRG
- Stadtwerke Schwarzenberg
- AWO Erzgebirge u. v. m.

landkreis-
entsorgung
Für eine
saubere Umwelt

WIR FREUEN UNS AUF EUCH!

www.landkreisesorgung.eu

Impressum – Herausgeber:

Gemeindeverwaltung Bockau, Bürgermeisterin Franziska Meier, Schneeberger Straße 49, 08324 Bockau, Telefon: 03771 430 10-0, E-Mail:

info@bockau-erzgebirge.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil (Pflichtveröffentlichungen):

Bürgermeisterin Franziska Meier
Verantwortlich für den redaktionellen Teil: (v.i.S.d.P.) Bürgermeisterin Franziska Meier, bzw. seine Vertreter, Leiter der Behörden bzw. Vorsitzenden der Vereine. Ein Anspruch auf Veröffentlichung besteht nicht.

Anzeigen/Herstellung: Riedel GmbH & Co. KG, Verlag für Kommunal- und Bürgerzeitungen Mitteldeutschland, 09244 Lichtenau, OT Ottendorf, Gottfried-Schenker-Straße 1, Hannes Riedel, Geschäftsführer, Telefon: 037208 876-0; info@riedel-verlag.de; anzeigen@riedel-verlag.de; www.riedel-verlag.de

Vertrieb: Die Bockauer Nachrichten liegen an Auslagestellen zur Mitnahme aus. **Auflage:** 1200 Exemplare. Es wird ausschließlich Papier mit FSC-Zertifikat eingesetzt. Wir drucken mit Bio-Farben: DDF Superior PSO Bio. Die Bockauer Nachrichten erscheinen monatlich.

Anzeige(n)

**diakonie
station**

DER KIRCHGEMEINDEN
EIBENSTOCK & UMGEBUNG e.V.

unsere Angebote für Sie

- » Betreutes Wohnen in Schönheide
- » Ambulante Pflege und Betreuung
- » Pflegeheim »Herbstsonne« in Eibenstock
- » Haus »Sonnenhof« in Sosa
- » Pflegeberatung
- » Fahrdienst
- » Essen auf Rädern



Wir bilden Pflegefachkräfte aus und freuen uns über neue MitarbeiterInnen im stationären und ambulanten Bereich.

NEU 2023
TAGESPFLEGE
CARLSHOF
SCHÖNHEIDE



»» Hilfe
kennt keinen
Unterschied.

Am Fuchsstein 63
08304 Schönheide
037755 55171
info@diakoniestation-eibenstock.de
diakoniestation-eibenstock.de



GASTHOF UND PENSION HAMMERSCHÄNKE LÄDT EIN:

zum Herrentag

am 18.05.2023 ab 11 Uhr

mit Musik, Gulaschsuppe, Bratwurst und Steak vom Grill, Bier vom Fass, Hausgebackener Kuchen und Kaffeespezialitäten

zum zweiten Brunch in diesem Jahr

am Pfingstsonntag, 28.05.2023 von 11 - 14 Uhr

zu warm-kalten Buffet vom Frühstück über Mittag bis zum Kaffee

Um Reservierung für den Brunch wird gebeten unter der Mobilnummer +49 176 20493389.



Hammerschänke Wildenthal

PENSION · EVENTS · JUBILÄEN

WIR BIETEN!

Wir bieten für unseren Küchenbereich eine kreative Wirkungsstelle für eine/n Küchenchef/in und Köche/in.

Wir freuen uns auf Dich!



Alte Poststraße 9, Eibenstock, OT Wildenthal
www.hammerschaenke.de info@hammerschaenke.de

Anzeige(n)

IHRE HILFE IM TRAUERFALL

Bestattungsinstitut Mühlig seit 1991

- Durchführung von Bestattungen aller Art
- Erledigung sämtlicher Formalitäten
- **Bestattungen in allen Orten**
- Raum zur Abschiednahme
- Trauergespräch auf Wunsch zu Hause
- Bestattungsvorsorge

Tag und Nacht erreichbar
 **(03771) 555 70**

Johannisstraße 36, 08294 Löbnitz www.bestattung-muehlig.de

Bestattungsinstitut „Müller & Kula“

Inh. Andreas Müller

Immer erreichbar
 **0 37 71 45 42 57**

In Ihrem Auftrag erledigen wir alle Formalitäten




Augenoptik Hofmeister ist Partner von brillen.de – dem ersten Brillendiscounter „Meine Kunden profitieren von unschlagbaren Preisen“

Aktion
verlängert
bis
30.06.2023

brillen.de deckt die Preise

Egal welche teuren Extras oder welche luxuriöse Fassung
Du Dir aussuchst:

Brillen
Preis
Bremsen

Zahle nicht mehr als 119€* für die Einstärkenbrille

Zahle nicht mehr als 249€* für die Gleitsichtbrille

Einfach vorbei kommen und sparen!



**HOFMEISTER
AUGENOPTIK**

Postplatz 4 08280 Aue
03771 23598
info@augenoptik-hofmeister.de

Öffnungszeiten
Mo.+Di.+Do.+Fr. 09.00-13.00 Uhr 13.30-18.00 Uhr
Mi. 09.00-13.00 Uhr
Sa. Nach Vereinbarung



**Jetzt schnell Termin
sichern !!!**
Tel. 03771 23598

Jetzt bei uns Brillenfinanzierung Keine Zinsen; keine Gebühren; kein Nachweis

*Im Angebot enthalten sind 1 Paar Gleitsichtgläser aus leichtem Kunststoff (Index 1.50 bis Index 1.60) mit robuster Hartschicht, Superentspiegelung und Nano-Versiegelung sowie eine frei wählbare Fassung aus den brillen.de Design-Kollektionen; Titan-Fassungen gegen Aufpreis von nur 50 € (Fassungsauswahl kann je Optiker variieren). Bei Sehstärken über 4 dpt empfehlen wir extra dünne Materialien für einen Aufpreis von nur 100 €. Optional kann auch eine Sonnenschutztönung oder Automatik-Tönung kostenfrei ausgewählt werden. Zusätzlich enthalten: Bei Unzufriedenheit innerhalb von 60 Tagen ab Rechnungsdatum gewähren wir eine 100%-Geld-zurück-Garantie. Brillenversicherung (focus Assuradeur GmbH, Siemensstraße 2, 15711 Königs Wusterhausen) zur Absicherung bei Sehstärkenänderung (ab 0.50 dpt) und Bruch in den ersten 12 Monaten ab Kaufdatum mit einem Eigenanteil von 25%. Sehtest nach Standardverfahren inklusive. Lieferbereich soweit technisch möglich und solange der Vorrat reicht. Ein Angebot der SuperVista AG, Siemensstraße 2, 15711 Königs Wusterhausen, Deutschland. Das Angebot ist bis 31.03.2023 gültig. Die Angebotsdauer kann von der SuperVista AG angepasst werden.
 **Quelle Preisvergleich: preise.gleitsichtgläser.de